

## Unterstützung internationaler waldrelevanter Programme (IWRP)

### Global/Überregional, Global/Überregional, 2010

Eckdaten			
<b>Land/Region</b>	Global/Überregional, Global/Überregional		
<b>Ländereinordnung</b>	Global/regional		
<b>Summe</b>	- (Zuschuss)	<b>davon „Klima“-Anteil</b>	400 000 €
<b>Finanziert über</b>	BMZ	<b>Finanzierungsinstrument</b>	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
<b>Jahr</b>	2010	<b>Projektzeitraum</b>	keine Angabe
<b>Sektor</b>	Waldschutz (Minderung)		
<b>Projektträger</b>	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
<b>Projektpartner</b>			
<b>Anrechnung auf</b>	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	O	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	X	Biodiversitätszusage 2009	
	O	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Das Sektorkonzept "Wald und Nachhaltige Entwicklung" des BMZ, das unmittelbar handlungsleitend für die deutsche waldrelevante Entwicklungszusammenarbeit ist, setzt folgende Schwerpunktfelder, die die angestrebten künftigen Prioritäten der deutschen EZ widerspiegeln: Das Projekt unterstützt die Partnerländer bei der Erarbeitung und Umsetzung eines konsistenten Politikrahmens und der Entwicklung einer entsprechenden Institutionenlandschaft inklusive Konsultativ- und Beteiligungsmechanismen insbesondere im Rahmen nationaler Waldprogramme. Außerdem wird Waldschutz und nachhaltiger Nutzung der Waldressourcen gefördert, sowie die Bekämpfung des illegalen Holzeinschlags und Handels mit illegal eingeschlagenem Holz und anderen illegal geernteten Waldprodukten forciert. Zudem bemüht sich das Projekt um die Förderung der Entwicklung von glaubwürdigen, unabhängigen Zertifizierungssystemen, die Entwicklung von Finanzierungsstrategien für die nachhaltige Waldbewirtschaftung, sowie die Unterstützung der Partner bei der Umsetzung des internationalen waldrelevanten Regelwerks und der UN-Konventionen zu Klima, Biodiversität und Bekämpfung der Wüstenbildung.

## Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

### Diese Maßnahmen:

	<b>tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei</b>
X	<b>tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei</b>
X	<b>beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft</b>
O	<b>berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte</b>
O	<b>haben Gender-Aspekte integriert</b>
	<b>berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen</b>

### Quellenangaben:

<http://www.giz.de/fachexpertise/html/2559.html> <http://www.giz.de/Themen/de/dokumente/de-bmz-16-wald.pdf>  
<http://www2.gtz.de/dokumente/bib/04-0658.pdf> Juni 2014

---

zuletzt aktualisiert: 09.07.2014